

	<p>Object: Merkur, nach Giovanni Bologna, 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Skulptur und Plastik, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: E 377</p>
--	---

Description

Der Herold der Götter scheint zu fliegen, und doch ist Merkurs Körper von größter Präsenz. Giovanni Bolognas Meisterwerk von 1580 wurde schnell in ganz Europa berühmt. Die Repliken und Varianten, die in allen Größen und Materialien nach diesem Vorbild gefertigt wurden, sind Legion. In jeder Kunstkammer stand wohl eine Replik – in der württembergischen sogar zwei.

König Friedrich von Württemberg (reg. 1797–1816) kaufte die Bronze aus dem aufgelösten Kabinett des Nürnberger Seidenhändlers Paulus Braun (1548–1616), der bedeutendsten bürgerlichen Kunstsammlung ihrer Zeit.

[Fritz Fischer]

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	H. 55 cm

Events

Created	When	1600-1699
	Who	Giambologna (1529-1608)
	Where	Florence

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Mercury
	Where	

Keywords

- Antike Mythologie
- Figure
- Figurine
- Roman mythology
- Sculpture

Literature

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 214